

Baumusterprüfbescheinigung P-4126/23

Antragsteller: GEZE GmbH
Reinhold-Vöster-Straße 21-29
71229 Leonberg

Fertigungsstätten: GEZE GmbH
Reinhold-Vöster-Straße 21-29
71229 Leonberg

Baumusterzeichen:



Typ: GEZE MCRdrive

Zulässige

Ausführung:

- Einflügelige, wahlweise links oder rechts schließende, automatische Linearschiebetür

in den Abmessungen nach Einbauplan

Flügelgewichte:

max. 1 x 140 kg

bauseitige Flügel: gemäß P-4048/12

Öffnungsweite:

max. 2500 mm

Bauarten:

- ESG-, VSG-, ISO-Fahrflügel
- Edelstahlflügel / + Bleieinlagen
- Aluminiumflügel / + Bleieinlagen
- Holzflügel / + Bleieinlagen

- Zulässige Optionen:**
- Verriegelungseinheit im Antrieb
 - Signalgeber und Anwesenheitssensoren gemäß der als Anhang I geführten Sensorliste in der jeweils aktuellen Fassung
 - Kontaktgeber innen und außen für Entriegelung
 - reduzierte Öffnungsweite

Vereinbarte

Prüfgrundlagen:

1. DIN EN 16005:2013-01 + Berichtigung 1:2015-10
(Deutsche Fassung EN 16005:2012 + AC:2015)
Kraftbetätigte Türen - Nutzungssicherheit - Anforderungen und Prüfverfahren
2. DIN EN 60335-1:2012-10 + Berichtigung 1:2014-04 + Berichtigung 2:2014-11
+ A13:2018-07
(Deutsche Fassung EN 60335-1:2012 + AC:2014 + A13:2017)
Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke
Teil 1: Allgemeine Anforderungen
3. DIN EN 60335-2-103:2016-05
(Deutsche Fassung EN 60335-2-103:2015)
Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke
Teil 2-103: Besondere Anforderungen für Antriebe für Tore, Türen und Fenster

4. DIN EN ISO 13849-1:2016-06
(Deutsche Fassung EN ISO 13849-1:2015)
Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen -
Teil 1: Allgemeine Gestaltungsleitsätze
5. DIN EN ISO 13849-2:2013-02
(Deutsche Fassung EN ISO 13849-2:2012)
Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen -
Teil 2: Validierung

sowie in vorgenannten Prüfgrundlagen aufgeführte mitgeltende Normen,
Vorschriften und Richtlinien.

Bedingungen:

1. Vor Errichtung und Inbetriebnahme der Anlage ist eine Gefahrenanalyse unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse durchzuführen. Der Durchgangsbereich der Türanlage ist immer mit beidseitig der Schiebeflügelebene angeordneten Anwesenheitssensoren abzusichern. Je nach dem Ergebnis der Gefahrenanalyse können zusätzliche Sensoren und Schutzmaßnahmen notwendig sein.
2. Als Sensoren zur Ansteuerung des Antriebes und zur Verwendung als Anwesenheitssensoren sind die in der als Anhang I zur Baumusterprüfbescheinigung geführten Sensorliste aufgeführten Sensoren zu verwenden. Dabei sind die Einsatzgrenzen gemäß den Herstellerangaben zu beachten.
3. Automatische Schiebetüren vom Typ „GEZE MCRdrive“ sind nur für trockene Räume geeignet und müssen dementsprechend gekennzeichnet sein.
4. Die Montage von automatischen Schiebetüren sowie der funktionell zugehörigen Schaltgeräte und Steuerelemente darf nur durch eine Fachfirma erfolgen.
5. Türflügelabmessungen und Türflügelgewichte und Türflügelrahmen- bzw. Werkstoffe müssen den Parametern der jeweils zutreffenden und geprüften Zeichnungsunterlagen entsprechen.
6. Türflügel und Seitenteile/Stützfelder aus durchsichtigen Werkstoffen sind in Augenhöhe so zu kennzeichnen, das sie leicht erkennbar sind.
7. Jede automatische Schiebetür ist mit einem allpoligen und gegen irrtümliches bzw. unbefugtes Wiedereinschalten gesicherten Hauptschalter auszurüsten. Der im Antrieb integrierte Schalter ist alternativ als Hauptschalter zulässig.
8. Zu jeder automatischen Schiebetür sind nachstehend aufgeführte bzw. ergänzende technische Unterlagen dem Bauherren oder Betreiber zu übergeben:
 - Benutzerhandbuch mit:
 - Funktionsbeschreibung der Anlage
 - den Maßnahmen für die Inbetriebnahme
 - Hinweisen zu Störungen sowie Instandhaltungen
 - Angaben für die Prüfung und deren Fristen
 - Prüfbuch mit Angaben für die Wartung und deren Fristen
 - eine Ablichtung dieser Bescheinigung, Prüfzeichen P-4126/23
9. Vor der Inbetriebnahme automatischer Schiebetüren vom Typ „GEZE MCRdrive“ ist eine Prüfung durch Sachkundige mit schriftlichem Nachweis des Prüfergebnisses erforderlich.

Die Türanlage ist mindestens einmal jährlich durch Sachkundige zu prüfen.
Die Angaben des Herstellers zu den Wartungsfristen sind zu beachten.

Hinweise:

1. Auf die Ausrüstung von automatischen Schiebetüren mit einer Notbefehlseinrichtung (Not-Schalter) kann verzichtet werden.
2. Das Türsystem wurde auf eine Dauerhaftigkeit von 200.000 Zyklen und einem Temperaturbereich von 0°C bis +40°C geprüft.

3. Das Baumuster erfüllt keine Anforderungen aus Gründen des Brandschutzes (Feuerwiderstandsfähigkeit, Rauchdichtigkeit).
4. Die Baumusterprüfbescheinigung gilt bis zum 31.12.2027. Bei wesentlichen Änderungen der technischen Regel kann eine erneute Prüfung notwendig werden.

Zella-Mehlis, den 18.09.2023

Technischer Überwachungsverein Thüringen e.V.
Prüfstelle für Bauprodukte

Dipl.-Ing. (FH) Reichelt
Leiter der Prüfstelle

